



## **Charity Alliance und R+V bieten Senioren Fahrservice zu Impfungen**

**WIESBADEN. 05.03.2021.** Die gemeinnützige Charity Alliance und die R+V Versicherung bieten Senioren in der Region Wiesbaden einen kostenlosen Fahrservice zu Impfterminen an. Viele ältere Menschen haben kein eigenes Auto und nutzen aus Angst vor einer Ansteckung mit Corona keine öffentlichen Verkehrsmittel. Damit dies nicht das schnelle Impfen verhindert, holen ehrenamtliche Helfer seit Ende Februar Senioren mit dem Auto von zuhause ab und bringen sie nach der Covid-19-Impfung vom Impfzentrum wieder zurück. Die R+V stellt sich bewusst „gegen den Egoismus, für die Gemeinschaft“ und sponsert das Flottennetzwerk in der Region Wiesbaden. Der genossenschaftliche Versicherer lebt den Gedanken des füreinander Daseins und übernimmt die Kosten für Betrieb und Verwaltung. Zudem haben sich bisher rund 20 R+V-Mitarbeiter freiwillig als Fahrer gemeldet.

Der Fahrservice richtet sich an Menschen, die über 70 Jahre alt und wenig mobil sind. Auf Hilfe angewiesene Senioren können ein Fahrzeug unter der Telefonnummer 0631 7500 7473 anfordern. Bei der Fahrt tragen sowohl die Fahrer als auch die Senioren FFP2-Masken. Ob ein Helfer seinen Fahrgast auch zum Impfen begleitet, kann der Fahrer selbst entscheiden. Die ehrenamtlichen Helfer müssen für ihren Einsatz lediglich einen Führerschein besitzen. Die Charity Alliance und die R+V Versicherung werden den Shuttleservice voraussichtlich bis Ende Mai anbieten. Bis dahin sollen laut Planung alle über 70-Jährigen zwei Mal geimpft sein.

### **R+V unterstützt „wichtige gesellschaftliche Aufgabe“**

„Das Impfen ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, die die R+V sehr gern unterstützt“, erläuterte R+V-Vertriebsvorstand Jens Hasselbächer bei der Vorstellung des Projekts: „Ältere Menschen leiden am stärksten unter einer Covid-19-Erkrankung und sind zugleich am wenigsten mobil.“ Darüber hinaus setze sich die R+V als genossenschaftliches Unternehmen für die Gemeinschaft und gegen den Egoismus in unserer Gesellschaft ein. „Deshalb haben wir sofort unsere Unterstützung zugesagt, als wir von dem Projekt hörten. Besonders freue ich mich, dass sich viele R+V-Mitarbeiter als freiwillige Fahrer gemeldet haben“, ergänzte Hasselbächer.

„Unser von vielen beneideter Lebensstandard in Deutschland heute hat immens viel mit der großen Leistung unserer betagten Mitbürgerinnen und Mitbürger zu tun. Sie haben den Grundstein dazu gelegt“, betonte Projektleiter Leo Kutscheid von der Charity Alliance gGmbH.

Der Fahrservice zur Impfung solle dafür ein kleines Dankeschön sein.“ Kutscheid dankte der R+V Versicherung für die großzügige Unterstützung. Sie habe es möglich gemacht, den Fahrservice auch in weiteren Landkreisen und Städten Hessens anbieten zu können.

### **Umfrage: 70 Prozent der Senioren wollen Impfung**

Eine Ad-hoc-Befragung der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie legt das Dilemma offen: Zwar möchten sich mehr als 70 Prozent der Senioren gerne impfen lassen, die Mehrzahl von ihnen auch möglichst schnell. Aber nur etwa jeder Vierte von ihnen gibt an, dass er den Weg oder den Transport zum Impfzentrum selbst organisieren kann. Und jeder Zweite sagt, allein ginge die Organisation des Transports nicht. Erschwerend kommt hinzu, dass zwei Spritzen und damit zwei Impfzentrum-Besuche im Abstand von drei Wochen nötig sind, damit die Impfung ihre volle Wirksamkeit entfaltet.

Deshalb organisiert die Charity Alliance, ein Unternehmensbündnis zum Schutz der Menschenwürde gGmbH mit Sitz in Worms, ein mobiles Flotten-Netzwerk, das ältere Menschen im Saarland, in Hessen und Rheinland-Pfalz schnell und unkompliziert zu einer Impfstätte in der Nähe ihres Wohnortes bringen soll. Gesteuert werden die Autos von ehrenamtlich engagierten Menschen, die dafür ihre Freizeit zur Verfügung stellen. Wer die Initiative unterstützen möchte, meldet sich ganz einfach per E-Mail unter [office@charity-alliance.de](mailto:office@charity-alliance.de). Dank der Unterstützung von Automobilherstellern und Autovermietern stehen ausreichend Fahrzeuge für die „Gesundheits-Flotte“ zur Verfügung.

Der Wiesbadener Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende betonte: „Ob ältere Bürgerinnen und Bürger einen Impftermin wahrnehmen oder nicht, hängt nicht zuletzt davon ab, dass sie das Impfzentrum auch erreichen können. Für all diejenigen, die nicht mehr uneingeschränkt mobil sind aber auch noch keinen Anspruch auf Fahrten über die Krankenkasse haben, wird nun eine Lücke geschlossen. Ich danke der Charity Alliance für diese tolle Projekt und das dahinter stehende Engagement für die Seniorinnen und Senioren in Wiesbaden.“

Mehr zur Charity Alliance unter [www.charity-alliance.de](http://www.charity-alliance.de).

Weitere Informationen zur R+V Versicherung gibt es unter [www.ruv.de](http://www.ruv.de).

#### **Medienkontakt:**

R+V Versicherung

Frank Senger

Pressesprecher

Tel. 0611 533-5205

E-Mail: [frank.senger@ruv.de](mailto:frank.senger@ruv.de)

Charity Alliance

Leo Kutscheid

Soziales Marketing, Projektleitung

Tel. 0631 73308

E-Mail: [l.kutscheid@charity-alliance.de](mailto:l.kutscheid@charity-alliance.de)